PRESSEMELDUNG

Pfeiffer Vacuum erzielt im COVID-19-Umfeld starken Auftragseingang und stabilen Umsatz im ersten Quartal 2020

- Umsatz mit 153,3 Mio. Euro unverändert gegenüber dem Vorjahr
- Betriebsergebnis (EBIT) von 12,8 Mio. Euro und EBIT-Marge von 8,4 %
- Auftragseingang bei 172,9 Mio. Euro 16,2 % über dem Vorjahr

Aßlar, 5. Mai 2020. Die Pfeiffer Vacuum Technology AG, ein weltweit führender Anbieter von Vakuumlösungen, gab heute die Ergebnisse für das erste Quartal 2020 bekannt. Das Unternehmen erzielte einen Umsatz in Höhe von 153,3 Mio. Euro, ein Betriebsergebnis (EBIT) von 12,8 Mio. Euro sowie eine EBIT-Marge von 8,4 %. Der Auftragseingang erhöhte sich deutlich auf 172,9 Mio. Euro.

Im Vergleich zum Vorjahr war der **Umsatz** von Pfeiffer Vacuum im ersten Quartal 2020 praktisch unverändert (Q1 2019:153,7 Mio. Euro), was insbesondere auf die starke Entwicklung im Halbleitermarkt und auch auf das Wachstum im Marktsegment Forschung und Entwicklung zurückzuführen ist. Demgegenüber standen jedoch Umsatzeinbußen in den Marktsegmenten Beschichtung, Industrie und Analytik. Der Umsatz im Halbleiter- und Beschichtungsmarkt stieg um 4,7 % auf 78,6 Mio. Euro (Q1 2019: 75,1 Mio. Euro), während der Umsatz in den Marktsegmenten Industrie, Analytik und Forschung und Entwicklung einen Rückgang von 5,0 % auf 74,7 Mio. Euro verzeichnete (Q1 2019: 78,6 Mio. Euro).

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** ging um 29,4 % zurück (Q1 2019: 18,1 Mio. Euro) und die EBIT-Marge lag bei 8,4 % (Q1 2019: 11,8 %). Der EBIT-Rückgang gegenüber dem Vorjahr ergab sich hauptsächlich aufgrund von Produktivitätsverlusten durch COVID-19 sowie durch eine Veränderung des Produkt- und Marktmix. Darüber hinaus wirkten sich die erhöhten Aufwendungen für den in der Wachstumsstrategie des Unternehmens

vorgesehenen Ausbau des Marktanteils sowie die Verbesserung der EBIT-Marge auf 20 % bis 2025 negativ auf die operative Entwicklung aus.

Die **Book-to-Bill Ratio**, also das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz, war sehr stark und lag im ersten Quartal bei 1,13. Zum Ende des ersten Quartals verfügte Pfeiffer Vacuum über einen Auftragsbestand von 130,3 Mio. Euro. Dies entspricht einem Rückgang von 6,9 % gegenüber dem Vorjahresniveau (31. März 2019: 140,0 Mio. Euro), und einem Anstieg von 17,7 % im Vergleich zum Jahresende 2019 (31. Dezember 2019: 110.7 Mio. Euro).

„Unsere oberste Priorität im COVID-19-Umfeld ist nach wie vor die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und der Allgemeinheit sowie die Erfüllung der Bedürfnisse unserer Kunden“, so **Dr. Eric Taberlet, CEO** der Pfeiffer Vacuum Technology AG. „Die Hochvakuumindustrie ist robust und wir beliefern wachstumsstarke Märkte. Um durch das anspruchsvolle, sich schnell ändernde Umfeld zu navigieren, dessen Auswirkungen bereits in einigen von uns bedienten Märkten zu spüren sind, müssen wir wachsam und agil bleiben. Ich bin stolz darauf, dass es bisher keine nennenswerten Störungen bei den Lieferungen an unsere Kunden gegeben hat.“

Nathalie Benedikt, CFO, kommentiert dies wie folgt: „Pfeiffer Vacuum spürt die Auswirkungen von COVID-19, ist aber jedoch weniger stark betroffen als viele andere Industrien und finanziell stark aufgestellt. Im aktuellen Umfeld handeln wir mit Bedacht und bleiben flexibel, um bei Bedarf Anpassungen vornehmen zu können. Wir verfolgen weiterhin konsequent den Weg zur Umsetzung unserer Strategie, Marktanteile zu gewinnen und die EBIT-Marge zu verbessern.“

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

	Q1/2020	Q1/2019	Veränderung
Umsatz	153,3 Mio. Euro	153,7 Mio. Euro	-0,3 %
EBIT	12,8 Mio. Euro	18,1 Mio. Euro	-29,4 %
Nettoergebnis	8,9 Mio. Euro	12,9 Mio. Euro	- 31,3 %
Ergebnis je Aktie	0,90 Euro	1,31 Euro	- 31,3 %
Auftragseingang	172,9 Mio. Euro	148,8 Mio. Euro	16,2 %
Auftragsbestand	130,3 Mio. Euro	140,0 Mio. Euro	- 6,9 %

Das **Bruttoergebnis** belief sich im Berichtszeitraum auf 53,3 Mio. Euro (Q1 2019: 55,7 Mio. Euro). Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist auf negative Skaleneffekte im Zusammenhang mit dem Produkt- und Marktmix sowie Auswirkungen auf die Produktivität bedingt durch die COVID-19-Maßnahmen zurückzuführen.

Das **Ergebnis nach Steuern** ging auf 8,9 Mio. Euro zurück (Q1 2019: 12,9 Mio. Euro), was einem Ergebnis je Aktie von 0,90 Euro entspricht (Q1 2019: 1,31 Euro).

In der **regionalen Umsatzaufteilung**, die den Umsatz entsprechend der Standorte der Kunden in den betreffenden Regionen beschreibt, trug der amerikanische Kontinent, im Wesentlichen resultierend aus dem Vertrieb an unsere Halbleiterkunden, zu einem Umsatzanstieg von 10,5 % auf 44,4 Mio. Euro bei (Q1 2019: 40,2 Mio. Euro). In Europa kam es zu einem Rückgang von 1,1 % auf 58,0 Mio. Euro (Q1 2019: 58,6 Mio. Euro). Der Umsatz in Asien ging um 7,2 % auf 50,9 Mio. Euro zurück (Q1 2019: 54,9 Mio. Euro), was auf die Marktbedingungen im Beschichtungsmarkt zurückzuführen ist.

Bilanz und Cash-Flow

Die Bilanzsumme am Ende des ersten Quartals 2020 betrug 667.0 Mio. EUR und lag damit leicht höher als Ende 2019 (31. Dezember 2019: 660,0 Mio. EUR). Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich auf 104,7 Mio. EUR, und das Unternehmen ist hinsichtlich der Finanzverbindlichkeiten auf Nettobasis schuldenfrei. Die Eigenkapitalquote lag bei 60,3 %, leicht gestiegen gegenüber dem Jahresende 2019 (31. Dezember 2019: 59,6%).

Ausblick

Aufgrund der Auswirkungen von COVID-19 auf die Weltwirtschaft und damit auf einige unsere Märkte kann Pfeiffer Vacuum keine verlässliche Prognose treffen. Bedeutende Halbleiterkunden halten derzeit unverändert an ihrer Expansion fest und Aufträge im Marktsegment Analytik, das den Kampf gegen COVID-19 unterstützt, sind stark. Die wirtschaftliche Aktivität in anderen bedienten Märkten ging zurück. Das Unternehmen erwartet, dass die Marktbedingungen und die Weltwirtschaft Druck auf die Ertragslage ausüben werden.

Kontakt
Pfeiffer Vacuum Technology AG
Investor Relations
Heide Erickson
T +49 6441 802 1360
Heide.Erickson@pfeiffer-vacuum.de

Über Pfeiffer Vacuum
Pfeiffer Vacuum (Börsenkürzel PFV, ISIN DE0006916604) ist ein weltweit führender Anbieter von Vakuumlösungen. Neben einem kompletten Programm an hybrid- und magnetgelagerten Turbopumpen umfasst das Produktportfolio Vorvakuumpumpen, Lecksucher, Mess- und Analysegeräte, Bauteile sowie Vakuumkammern und -systeme. Seit Erfindung der Turbopumpe durch Pfeiffer Vacuum steht das Unternehmen für innovative Lösungen und Hightech-Produkte in den Märkten Analytik, Industrie, Forschung & Entwicklung, Beschichtung sowie Halbleiter. Gegründet 1890, ist Pfeiffer Vacuum ein weltweit aktives Unternehmen. Das Unternehmen beschäftigt etwa 3.300 Mitarbeiter und hat über 20 Vertriebs- und Servicegesellschaften sowie 10 Produktionsstandorte weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter group.pfeiffer-vacuum.com

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 31. März	
	2020	2019
	in T€	in T€
Umsatzerlöse	153.328	153.733
Umsatzkosten	-100.056	-98.064
Bruttoergebnis	**53.272**	55.669
Vertriebs- und Marketingkosten	-18.033	-18.047
Verwaltungs- und allgemeine Kosten	-15.318	-13.200
Forschungs- und Entwicklungskosten	-7.699	-7.511
Sonstige betriebliche Erträge	2.721	2.178
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.126	-946
Betriebsergebnis	**12.817**	18.143
Finanzaufwendungen	-231	-222
Finanzerträge	39	36
Ergebnis vor Steuern	**12.625**	17.957
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3.770	-5.064
Ergebnis nach Steuern	**8.855**	12.893
Ergebnis je Aktie (in €):		
Unverwässert	0,90	1,31
Verwässert	0,90	1,31

Konzernbilanz (nicht auditiert)

	31.03.2020	31.12.2019
	in T€	in T€
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	113.474	112.244
Sachanlagen	155.577	154.701
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	394	400
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.978	4.031
Sonstige Vermögenswerte	1.080	2.034
Latente Steueransprüche	27.539	27.377
Langfristige Vermögenswerte	**302.042**	300.787
Vorräte	134.658	128.484
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	91.661	87.867
Vertragsvermögenswerte	2.866	2.860
Ertragsteuerforderungen	9.662	9.962
Geleistete Anzahlungen	6.595	4.308
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.831	3.161
Sonstige Forderungen	12.065	10.166
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	104.652	111.980
Kurzfristige Vermögenswerte	**364.990**	358.788
Summe der Aktiva	**667.032**	659.575
PASSIVA		
Gezeichnetes Kapital	25.261	25.261
Kapitalrücklage	96.245	96.245
Gewinnrücklagen	313.407	304.552
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-32.430	-32.613
Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG	**402.483**	393.445
Finanzielle Verbindlichkeiten	69.275	69.729
Pensionsrückstellungen	65.005	64.103
Latente Steuerschulden	4.663	5.041
Vertragsverbindlichkeiten	666	584
Langfristige Schulden	**139.609**	139.457
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41.183	41.137
Vertragsverbindlichkeiten	11.303	12.259
Sonstige Verbindlichkeiten	24.993	23.406
Rückstellungen	37.959	38.735
Ertragsteuerschulden	5.947	7.248
Finanzielle Verbindlichkeiten	3.555	3.888
Kurzfristige Schulden	**124.940**	126.673
Summe der Passiva	**667.032**	659.575

Konzern-Cash-Flow Rechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 31. März	
	2020	2019
	in T€	in T€
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:		
Ergebnis nach Steuern	8.855	12.893
Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte	6.801	5.650
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	868	1.146
Veränderungen der Bilanzpositionen:		
Vorräte	-7.221	-15.959
Forderungen und sonstige Aktiva	-6.841	9.654
Rückstellungen, einschließlich Pensionsrückstellungen, und Steuerschulden	-1.063	-3.371
Verbindlichkeiten, erhaltene Anzahlungen	886	-1.868
Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**2.285**	8.145
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit:		
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-7.585	-5.608
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	109	35
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	**-7.476**	-5.573
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit:		
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen	-1.298	-1.033
Aufnahme von finanziellen Schulden	-	163
Rückzahlung von finanziellen Schulden	-120	-
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-1.418**	-870
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-719	142
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	**-7.328**	1.844
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	111.980	108.380
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	**104.652**	110.224